

Kartei – Anmeldebogen (Bitte in **Druckschrift** ausfüllen!)

Name*: _____ Vorname*: _____

Straße*: _____ Plz*: _____ Ort*: _____

Geburtsdatum: _____

E-Mail Adresse (vorteilhaft für die Kommunikation): _____

Telefon*: _____

Für welches Angebot der Yogaschule SOLIS wollen Sie sich anmelden? Bitte das zutreffende Feld ankreuzen*.

- Yogakurs
- Kennenlernstunde
- Einzelunterricht
- Workshop

Bezeichnung*: _____

Wochentag und Uhrzeit*: _____

Beginn (Datum des ersten Termins)*: _____

Bemerkung: _____

Anmeldung:

Ich melde mich verbindlich für das gewählte Angebot der Yogaschule SOLIS an. Die anfallenden Gebühren (zum Zeitpunkt der Anmeldung) zahle ich entsprechend der Zahlungsbedingungen.

Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und akzeptiere sie.

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

(Stand 21.08.2011)

1. Geltungsbereich

Die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle zwischen der Yogaschule SOLIS und dem Vertragspartner/Kunden abgeschlossenen Verträge. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses geltenden Fassung. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich für die Angebote der Yogaschule SOLIS. Sie gelten nicht für andere Anbieter, die sich in die Räume der Yogaschule SOLIS eingemietet haben und Veranstaltungen in eigenem Namen durchführen. Bedingungen, die von den allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichen, werden durch die Yogaschule SOLIS nicht anerkannt, mit Ausnahme eine schriftliche Bestätigung der Yogaschule SOLIS liegt vor. Bei Abschluss eines Vertrages mit der Yogaschule SOLIS erklärt sich der Vertragspartner/Kunde mit den allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden.

2. Anmeldung und Bestätigung

Die Anmeldung zu einem Kurs oder einem Workshop bedarf der schriftlichen Form. Dies kann über unsere Internetseite, per E-Mail oder per Brief erfolgen. Die Anmeldung ist verpflichtend. Die Gebühren für den Kurs/Workshop sind 2 Wochen vor Beginn auf das angegebene Konto zu entrichten, andernfalls kann ein Rücktritt der Anmeldung durch die Yogaschule SOLIS erfolgen. Eine Anmeldung ist abgeschlossen, sobald es eine schriftliche Bestätigung durch die Yogaschule SOLIS gegeben hat. Dies geschieht über eine Nachricht per E-Mail oder Brief. Der Kunde hat die Wahl sich entweder gleich für einen kompletten Kurs oder erst für eine Kennenlernstunde anzumelden. Bei Wahl der Kennenlernstunde gelten die gleichen, oben genannten Bedingungen wie für eine normale Anmeldung. Jedoch ist es dem Vertragspartner/Kunde nun möglich nach der Kennenlernstunde nicht weiter zu machen. Möchte der Vertragspartner/Kunde weitermachen, so ist eine erneute Anmeldung, direkt nach der Kennenlernstunde zu unterzeichnen. Die Kursgebühren, abzüglich der bereits erbrachten Gebühren für die Kennenlernstunde, sind umgehend nach der Anmeldung und vor der nächsten Kurseinheit zu zahlen. Tritt der Fall ein, dass ein Kurs aufgrund von einer zu geringen Zahl an Anmeldungen nicht gehalten werden kann, so ist es der Yogaschule SOLIS möglich den Kurs abzusagen. Dem Kunden wird dies schriftlich mitgeteilt. Sie erhalten ihre bezahlten Gebühren umgehend und in voller Höhe zurückerstattet. Weiterhin ist die Yogaschule SOLIS berechtigt die Teilnehmerzahl der Kurse zu begrenzen. Erfolgt eine Anmeldung nachdem der Kurs oder Workshop bereits ausgebucht ist, bekommt der Kunde dies mitgeteilt. Dem Kunden ist es möglich sich auf eine Warteliste setzen zu lassen, welches ihn/sie berechtigt den Kurs oder Workshop zu besuchen, wenn ein Vertragspartner abspringt.

3. Dauer des Vertrages

Die Dauer des Vertrages ist durch das gewählte Angebot des Vertragspartners/Kunden festgelegt. Für fortlaufende Kurse ist der Vertrag zeitlich unbegrenzt. Eine Beendigung erfolgt durch eine Kündigung. Bei Verträgen mit einer zeitlichen Frist, gilt der Vertrag bis zum Ende des Angebots. Eine Kündigung ist hier ausgeschlossen.

4. Kündigung

Die fortlaufende Teilnahme an einem Kurs, die durch monatliche Gebühren bezahlt werden, können mit einer sechswöchigen Kündigungsfrist schriftlich gekündigt werden. Die Kündigung ist erst bei Eingang in der Yogaschule SOLIS gültig, jedoch nicht am Tag des Versandes. Eine Kündigung ohne Einhaltung der Kündigungsfrist und eine Minderung der Gebühren ist aufgrund von Renovierungsarbeiten nicht möglich, solange der Geschäftsbetrieb nicht gestört wird.

5. Rücktritt und Widerrufsrecht

Nach der Anmeldung zu einem Kurs, Workshop oder Ähnlichem gilt ein Rücktritts- und Widerrufsrecht von 2 Wochen vor Beginn des Kurses. Der Rücktritt/Widerruf ist in schriftlicher Form bei der Yogaschule SOLIS einzureichen. Tritt eine Person 2 Wochen vor Beginn des Kurses zurück, erhält diese ihre bereits bezahlte Gebühr voll zurück. Erfolgt der Rücktritt zu einem Zeitpunkt von 13 Tagen oder weniger vor Kursbeginn fällt

eine Stornogebühr von 50 % der Gebühren an. Sollte es zu einem Rücktritt nach Beginn des Kurses kommen, so werden keine Gebühren zurückerstattet, ein Widerruf ist ausgeschlossen.

6. Rücktritt und Kündigung durch die Yogaschule SOLIS

Kommt es zu Zahlungsausfall bei den monatlichen Beiträgen behält sich die Yogaschule SOLIS vor eine schriftliche Abmahnung zu erteilen. Kommt es nach der Abmahnung nicht zu einer Zahlung so erfolgt eine Kündigung seitens der Yogaschule SOLIS. Bei nicht gezahlten Gebühren innerhalb der Zahlungsfrist für Kurse, bei denen eine einmalige Zahlung erfolgt, ist es der Yogaschule SOLIS möglich die betreffende Person vom Kursprogramm auszuschließen. Weiterhin ist es der Yogaschule SOLIS möglich Teilnehmenden ohne eine Frist zu kündigen oder auszuschließen, wenn diese sich vertragswidrig verhalten oder nachhaltig stören. Die Yogaschule SOLIS ist weiterhin berechtigt dem Kunden eine Kündigung ohne Grund vorzulegen, die 4 Wochen im Voraus zu erbringen ist.

7. Zahlungsbedingungen

Die Kursgebühren ergeben sich aus dem Angebot der Yogaschule SOLIS. Bei einem Vertragseingang für eine dauerhafte Teilnahme an den Kursen der Yogaschule SOLIS, ist eine monatliche Gebühr auf das genannte Konto zu entrichten, die zum Anfang jeden Monats zu erbringen ist. Die Gebühren ergeben sich aus 4 Kurseinheiten pro Monat, wobei es in einigen Monaten 5 Kurseinheiten sind. Hat ein Monat 5 Kurseinheiten entstehen keine extra Kosten für den Vertragspartner/Kunden, es kommt hier zu einer Verrechnung mit den Ausfällen während der Ferienzeiten (siehe 9). Bei Anmeldungen zu Basiskursen, Kennenlernstunden, Einzelarbeit und Workshops sind einmalige Zahlungen fällig, die zwei Wochen im Voraus auf das genannte Konto zu erbringen sind. Erfolgt die Anmeldung weniger als 2 Wochen vor Kursbeginn, so wird die Gebühr sofort fällig und ist umgehend zu zahlen.

8. Zahlungspause

Dem Vertragspartner/Kunden wird eine Zahlungspause von mindesten 1 Monat und maximal 3 Monaten eingeräumt. So ist es diesem möglich, ohne Vertragsaustritt, eine Zahlungspause einzugehen, die keiner Begründung bedarf. Eine Zahlungspause muss in schriftlicher Form 4 Wochen vor Inkrafttreten der Zahlungspause in der Yogaschule SOLIS eingehen. In der Zeit der Zahlungspause ist es nicht gestattet an dem Kursprogramm der Yogaschule SOLIS teilzunehmen, es sei denn der Vertragspartner/Kunde zahlt die besuchten Kurse.

9. Änderung der Kurszeiten und Pausenregelung

Die Yogaschule SOLIS ist vier Wochen während der Sommerferien, eine Woche in den Herbstferien und eine Woche in den Osterferien geschlossen. Darum kommt es zum Ausfall der Kurse. Es wird in dieser Zeit, soweit Kursleitende zur Verfügung stehen, ein Pausenprogramm angeboten, welches jedoch nicht die Ausprägung des normalen Geschäftsbetriebes hat. Die Vertragspartner/Kunden der Yogaschule SOLIS sind berechtigt nach freier Wahl am Pausenprogramm teilzunehmen. Für die Kunden/Vertragspartner aus den Basiskursen entfällt die Kurseinheit und wird anschließend nachgeholt. Sie sind nicht berechtigt am Pausenprogramm teilzunehmen. Während Feiertagen ist die Yogaschule SOLIS ebenfalls geschlossen, doch ohne ein Pausenprogramm anzubieten. Die Kursgebühren sind von den Pausen/Schließungen der Yogaschule SOLIS nicht betroffen. Die Kursgebühren sind weiterhin in monatliche gleichbleibenden Beträgen zu zahlen. Bei Kursen, bei denen es zu einer einmaligen Zahlung kommt und die teilnehmenden Vertragspartner eine feste Anzahl an Kurseinheiten bezahlt haben, werden ausgefallene Kurseinheiten im Anschluss nachgeholt. Die Yogaschule SOLIS ist berechtigt die Zeiten der Kurse, den Kursplan, die Öffnungszeiten und den Ort der Kursdurchführung zu ändern.

10. Vertretungsregelung und Unterrichtsausfall

Die Yogaschule SOLIS behält sich vor bei Krankheit, Urlaub oder ähnlichen Anlässen eines Kursleitenden eine qualifizierte Vertretungsperson zu benennen, die den Kurs, bis zur Rückkehr des ursprünglichen Kursleitenden, vertritt. Kann eine Kurseinheit aufgrund von höher Gewalt oder Erkrankung des Kursleitenden nicht durchgeführt werden und ist eine Vertretung aus organisatorischen Gründen undenkbar, hat der Vertragspartner/Kunde keinen Anspruch auf Rückerstattung der Kursgebühren. Der Vertragspartner/Kunde hat die Möglichkeit bei Ausfall einer Kurseinheit eine andere Kurseinheit der Yogaschule SOLIS nach eigener Wahl zu besuchen.

11. Nachholregelung

Falls ein Vertragspartner/Kunde eine Kurseinheit aus einem fortlaufenden Kurs versäumt, hat dieser die Möglichkeit in der gleichen Woche der versäumten Kurseinheit, diese in einem anderen Kurs nachzuholen. Versäumt ein Vertragspartner/Kunde eine Kurseinheit aus einem befristeten Kurs (z.B. ein Kurs mit 10 Kurseinheiten), so kann der Vertragspartner/Kunde die versäumte Kurseinheit innerhalb des bezahlten Zeitraumes nachholen. Verpasst der Vertragspartner/Kunde diese Möglichkeiten steht ihm/ihr kein Recht zu diese Kurseinheit nachzuholen. Auch eine Rückerstattung von Teilgebühren ist nicht möglich.

12. 10er Karte

Die Yogaschule SOLIS ermöglicht ihren Kunden den Erwerb einer 10er Karte. Diese beinhaltet die Möglichkeit an 10 frei wählbaren Kurseinheiten teilzunehmen. Diese Kurseinheiten sind innerhalb von 4 Monaten zu besuchen, andernfalls verfallen sie. Zu beachten ist, dass es keine Krankenkassenbescheinigung geben kann, wenn die Kurse nicht in einem wöchentlichen Rhythmus besucht wurden. Die Gebühr für die 10er Karte ist vor dem Erhalt der Karte zu erbringen. Die 10er Karte ist nicht übertragbar.

13. Haftung

Die Teilnahme an den Angeboten der Yogaschule SOLIS erfolgt auf eigene Verantwortung des Vertragspartners. Der Vertragspartner versichert physisch und psychisch in der Lage zu sein an dem Angebot teilzunehmen. Physische und psychische Einschränkungen sollten, aus Gründen von Hilfeleistungen, auf dem Anmeldeformular der Yogaschule SOLIS mitgeteilt werden. Bei physischen und psychischen Einschränkungen ist der Vertragspartner in der Pflicht sich vorab über das Angebot der Yogaschule SOLIS zu informieren und auf Basis dieser Informationen beim Arzt zu erfragen, ob das Angebot risikofrei ausgeübt werden kann. Die Yogaschule SOLIS haftet uneingeschränkt nach den gesetzlichen Bestimmungen für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit, die nachweislich auf fahrlässige Pflichtverletzung der Yogaschule SOLIS oder eines gesetzlichen Vertreters beruhen. Für weitere Schäden haftet die Yogaschule SOLIS nur im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Es kommt zu keiner Haftung seitens der Yogaschule SOLIS in Bezug auf mitgebrachte Wertgegenstände der Vertragspartner/Kunden.

14. Datenschutz

Die durch die Yogaschule SOLIS erhobenen Daten ihrer Vertragspartner/Kunden werden elektronisch gespeichert und dienen ausschließlich der Kommunikation mit dem Kunden sowie statistischen Zwecken. Die Daten werden keinesfalls an dritte weitergegeben und unterliegen den deutschen Datenschutzbestimmungen.

15. Unwirksamkeit

Sollten einzelne Bestimmungen ganz oder teilweise ungültig sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine rechtsgültige Regelung, die dem Zweck der gewollten Regelung am nächsten kommt.

16. Gerichtsstand

Der Gerichtsstand ist das Amtsgerichts Braunschweig.